

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **16 (1909)**

Heft 12

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Balgach (St. G.) erhielt nur die Anmeldung eines protest. Pfarrers aus Deutschland, wiewohl der Gehalt auf 4000 Fr. festgesetzt wurde. Die Pfarrwahl ist nun verschoben. —

Genf. Der Große Rat beschloß die Errichtung einer Gewerbeschule. Eröffnung in 2 Jahren. —

Neuenburg. Laut Beschluß des Großen Stadtrates soll die Akademie in eine Universität umgewandelt werden. —

Bern. Der Bundesrat hat eine Subvention für Ankauf des Neuhofes in Pirr abgelehnt. War zu erwarten. —

Schwellbrunn (A.-Roden) erhöhte die Lehrergehälter von 1700 auf 1900 Fr. —

Solothurn. Im Gäu herrscht unter den Katholisch-Konservativen große Erbitterung, weil die Lehrerschaft daselbst ostentativ und leidenschaftlich gegen jede auch noch so gerechte Forderung der kath. Volkspartei agitieren und stimmen. Viele möchten sich rächen durch Verwerfung des neuen Besoldungsgesetzes. —

Zugern. Den 13. April beginnen die Prüfungen für Lehrer und den 19. für Lehrerinnen. Die Kandidaten und Kandidatinnen haben ihr Gesuch um Zulassung bis zum 20. März der Erz.-Rats-Kanzlei einzureichen. —

Graubünden. Der bescheidene und literarisch best bekannte Stiftsdekan von Disentis, der hochw. H. P. Maurus Carnot, wurde vom Bundesrate zum Mitgliede der Schillerstiftungskommission erwählt. Unsere Gratulation! —

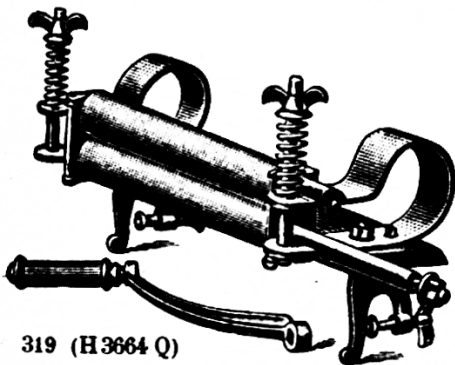
* Achtung!

Kath. Lehrer, gedenke deiner Familie und ihrer Zukunft, denke und handle sozial und solidarisch und tritt in unsere **Krankenkasse**. Vereinspräsidenten, tut Euer Pflicht! —

Briefkasten der Redaktion.

1. Im st. gall. Erziehungsrate scheint eine Verständigung zu stande gekommen zu sein, die ein neues Erziehungsgesetz ohne konfessionelle Hintertürchen erstehen läßt. Genaueres in nächster Nummer!

2. Korrespondenzen aus Appenzell — Tablat zc. — dann längst gesuchte „Päd. Chronik“ und vielerlei mußte leider nochmals verlegt werden.



319 (H3664 Q)

la Auswind-Maschinen

sog. Heisswinger, die Beste, Solideste und Feinste, was es gibt, versende zu nur **Fr. 28.** — à Stück, und zwar nicht unter Nachnahme, sondern gegen 3 Monat Kredit.

Paul Alfred Göbel, Basel.

389 5 27101-70 3

DIE CATALYSINE heilt rasch:
INFLUENZA
Furunkel, Diphtherie, Lungenentzündung, infektiöse Krankheiten und alle Fieber, im Allgemeinen. — Die Flasche zu Fr. 3.50, in allen Apotheken. — In Lausanne: Apotheke Béguin und für en gros: Laboratoire Béguin.

Günstiger Gelegenheitskauf.

Illustrierte Klassikerbibliothek.
25 Bände, ganz neu, zu günstigem Preise.

Wo, sagt Haasenstein & Vogler, Luz. unter Nr. 31 „Päd. Blätter“.

Das schweiz. Anschauungsbilderwerk

ist in Ausführung und Auswahl der Bilder noch heute unerreicht.

Es enthält 7 Tafeln. «Die Familie», «Die Küche», «Das Haus und Umgebung», «Der Wald», «Der Frühling», «Der Sommer» und «Der Herbst».

Preis pro Tafel unaufgezogen Fr. 3.

Dieses Werk erhielt an vielen Orten erste Auszeichnungen.

Es ist in der Schweiz wie im Ausland als ganz vorzügliches Lehrmittel im Sprachunterricht geschätzt.

Schweiz. Schulbilderverlag

381

Kaiser & Co., Bern.

Freies kathol. Lehrerseminar in Zug.

Die **Aufnahmsprüfungen** für die neu Eintretenden finden am **29. und 30. April** statt. Behufs Prospekt und nähere Auskunft wende man sich gefl. an
§ 1521 3 36 **Die Direktion.**

NB. Soweit Platz vorhanden, werden nach Ostern auch Schüler des deutschen Vorkurses und der Realschule ins Pensionat St. Michael aufgenommen.

Offene Lehrstelle.

Infolge Resignation des bisherigen Inhabers ist eine Lehrstelle sprachlich-historischer Richtung an hiesiger Sekundarschule auf Beginn des neuen Schuljahres, 3. Mai, neu zu besetzen und wird anmit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Lehrerbefoldung beträgt Fr. 2600.

Schriftliche Anmeldungen in Begleit des Lehrpatentes, der Schul- und Sittenzeugnisse nimmt bis 23. März Herr Schulratspräsident B. Baumgartner entgegen.

Cham, den 4. März 1909.

33

Namens des Einwohnerrates:

Die Kanzlei.